

(Fig. 484), der rot gefärbt wird, da Rot hier noch nicht ausgelöscht ist. Dann wird sich nach außen der dunkle Ring für Rot anschließen, der grün gefärbt erscheint, da hier Grün nicht ausgelöscht ist. Die Ringe werden somit farbig, und zwar innen rot, außen grün erscheinen.

Bei gegebener Plattendicke wird die Weite der Ringe von der Stärke der Doppelbrechung der betreffenden Substanz abhängen. Bei sehr stark doppelbrechenden Körpern werden schon Strahlen, die sich nur wenig von der Richtung der optischen Achse entfernen, den zur Vernichtung nötigen Gangunterschied erhalten und bei wachsender Neigung der Lichtstrahlen zur optischen Achse sehr bald zum zweiten, dritten usw. Mal wiedergewinnen, d. h. die Ringe werden eng erscheinen. Bei schwach doppelbrechenden Körpern werden anderseits die Ringe weit auseinanderliegen. Bei dünnen Platten, wie sie unter dem Mikroskop beobachtet werden, kommt es bei schwach

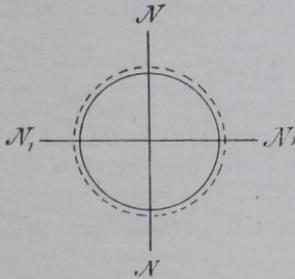


Fig. 484.



Fig. 485.



Fig. 486.

doppelbrechenden Substanzen oft vor, daß man nur das schwarze Kreuz (breit und verwaschen) und gar keine Ringe sieht<sup>1)</sup>.

b) Bei Schnitten schief zur optischen Achse erscheinen gewissermaßen nur Teile der Endflächen-Interferenzfigur. (Fig. 485/86). Stets hat man bei solchen schiefen Schnitten einachsiger Kristalle eine gerade Isogyre, die parallel einem Nicol-Hauptschnitt verläuft und beim Drehen des Präparats durch die Mitte des Gesichtsfeldes geht.

<sup>1)</sup> Sei beiläufig noch vermerkt, daß der Wechsel der Doppelbrechung für verschiedene Farben von Einfluß auf die Anzahl der Ringe ist. Ist der Wechsel gering, so erscheinen die Ringe 1. bis etwa 9. Farbenordnung. Nimmt die Doppelbrechung nach Violett zu, so ist die Zahl der Ringe geringer (Beispiel Strontiumdithionat, auch Kalkspat); im umgekehrten Falle sieht man sehr viele Ringe mit abnormen Farben (Brcit). Man kann die Erscheinungen nachahmen, wenn man »Interferenzlichtfilter« benützt, d. h. doppelbrechende Platten in Hellstellung zwischen aufgesetztem Analysator und einem noch darüber angebrachten Nicol verwendet.